

PLANUNGSVERBAND REGION INGOLSTADT

REGION 10

Planungsausschusssitzung am 25.07.2025

TOP 3: Vorranggebiete für die Landwirtschaft

Aus dem Landesentwicklungsprogramm LEP 5.4.1 Z ergibt sich für die Regionalen Planungsverbände Bayerns die Verpflichtung Vorrang- und Vorbehaltsgebiete festzulegen. Die Erreichung eines Flächenziels ist dabei nicht vorgegeben.

In der vergangenen Sitzung des Planungsausschusses wurden die im aktuell rechtskräftigen Regionalplan Ingolstadt enthaltenen Festlegungen zu landwirtschaftlichen Flächen vorgestellt und auf die Anwendungshinweise der Ministerien StMELF und StMWi eingegangen.

Auf dieser Basis wurde eine erste Skizze von potenziell für die Festlegung landwirtschaftlicher Vorrang- und Vorbehaltsgebiete geeigneter Flächen erstellt. Diese wird in der Sitzung vorgestellt und eine mögliche Aufstellung der Fortschreibung des Regionalplanes Ingolstadt, Kapitel 5 Wirtschaft, Teilkapitel 5.4 Land- und Forstwirtschaft, diskutiert.

Die Regionsbeauftragte wurde gebeten, einen Fachbeitrag Landwirtschaft einzuholen und mit dem Bauernverband in Kontakt zu treten.

Diesbezüglich ergab sich bislang (Stand 23.05.2025) folgender Sachstand: Der Fachbeitrag wurde beim Sachgebiet 60 – Agrarstruktur und Umweltbelange in der Landwirtschaft angefordert und wird derzeit bearbeitet. Eine Abstimmung des ersten Entwurfs ist angedacht, ein Zeithorizont konnte bislang nicht fixiert werden.

Der Kontakt zum Bauernverband Oberbayern wurde hergestellt und sehr wohlwollend aufgefasst. Ein erster Abstimmungstermin ist angedacht, terminlich jedoch noch nicht fixiert.

Für die weitere Begleitung der Konzepterarbeitung wird die Bildung einer Kommission empfohlen. Dieses aus Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen und Landkreise, der Verwaltung, von Verbänden, Wissenschaft, etc. zusammengesetzte Gremium soll inhaltlich die Erstellung eines Fortschreibungsentwurfs beratend begleiten. Die Kommission empfiehlt in der Folge Konzeptentwürfe dem Planungsausschuss. Die Kommunen und Landkreise werden zum Interesse an einer Mitarbeit befragt. Die Bildung einer Kommission „Landwirtschaftliche Vorranggebiete“ wird zur Diskussion mit ggf. Beschlussfassung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Planungsausschuss der Planungsverbandes Region Ingolstadt nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis. Der Empfehlung, eine Kommission zu bilden, wird gefolgt.

Die Regionsbeauftragte wird beauftragt, einen Entwurf zur Zusammensetzung aufzustellen und Interessentinnen und Interessenten der unterschiedlichen Akteursgruppen anzusprechen.

Lenting, 18.07.2025

PLANUNGSVERBAND
Region Ingolstadt



Eric Fischer, Geschäftsführer